

PRESSEMITTEILUNG

18. November 2011, Hamburg

Pilotprojekt HAMBURG WATER Cycle in der Jenfelder Au dreifach gefördert

Das von der Stadt Hamburg geplante Neubauprojekt „Jenfelder Au“ wird für die Umsetzung des HAMBURG WATER Cycles, einem innovativen Konzept zur Abwasserentsorgung, von nun an gleich dreifach gefördert. Neben Mitteln aus dem EU-Life+ Programm erhält das Projekt Fördergelder des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) sowie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi). Damit steht dem Bau des HAMBURG WATER Cycles in der Jenfelder Au nichts mehr im Wege.

Der HAMBURG WATER Cycle wurde von HAMBURG WASSER, dem Trinkwasserver- und Abwasserentsorger der Hansestadt, entwickelt. Dahinter verbirgt sich ein Entwässerungskonzept, das eine getrennte Ableitung von Toilettenabwasser (Schwarzwasser) und sonstigem häuslichen Abwasser (Grauwasser) vorsieht. Das Grauwasser soll energiesparend dezentral behandelt werden. Das Schwarzwasser wird mit Vakuumtechnik konzentriert erfasst und in einer Biogasanlage gemeinsam mit weiteren organischen Abfällen behandelt. Das dabei produzierte Biogas wird in einem Block-Heizkraftwerk in Elektrizität und Wärme transformiert. Aus den Reststoffen der Biogasanlage (Gärresten) können hochwertige Produkte zur Bodenverbesserung und Düngung hergestellt werden.

Wissenschaftlich begleitet wird das Bauvorhaben von dem BMBF-geförderten Verbundprojekt „Demonstrationsvorhaben Stadtquartier Jenfelder Au – Die Kopplung von regenerativer Energiegewinnung mit innovativer Stadtentwässerung (kurz KREIS)“. Insgesamt sind an dem Verbundprojekt sechs wissenschaftliche Einrichtungen und vier Praxispartner beteiligt, die in den nächsten drei Jahren das innovative Energie- und Entwässerungskonzept HAMBURG WATER Cycle in der Jenfelder Au umsetzen. Die Förderung aus dem europäischen Life+ Programm bezieht sich auf Planung, Bau und Inbetriebnahme der neuartigen Infrastruktur für das Quartier. Die einjährige Förderung des BMWi unterstützt HAMBURG WASSER bei der Weiterentwicklung des Konzeptes zur energetischen Optimierung.

Kontakt: HAMBURG WASSER, Ole Braukmann, 040-78 88 - 88 222, ole.braukmann@hamburgwasser.de

Über den HAMBURG WATER Cycle:

Mit dem Konzept des HAMBURG WATER Cycle (HWC) verfolgt HAMBURG WASSER einen ganzheitlichen Ansatz zur Abwasserentsorgung und Energieversorgung im urbanen Raum. Dabei werden die Infrastrukturbereiche Wasser und Energie als ineinandergreifende und sich ergänzende Aufgabenfelder betrachtet. Das schont die Ressource Trinkwasser und hilft gleichzeitig, das anfallende Abwasser zur Energiegewinnung zu nutzen. www.hamburgwatercycle.de